

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	263
Regenwetter	[Tage]	89
Schneefall	[Tage]	13
Niederschlag	[mm]	959,00
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 9,90

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m³/a]	5.078
Jahressumme	[m³]	1.853.626
Fremdfäkalien	[m³]	92,74
Fremdfäkalien verrechnet	[m³]	45,24

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMEN-SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	12,0		12,3	
pH-Wert		7,89		6,99	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	12,0		4,2	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			10,5	35,00
BSB5	[mg/l]	266,66	177	5,33	25,00
CSB	[mg/l]	532,16	245	24,15	100,00
NH4-N	[mg/l]	24,59		4,29	8,00
NO3-N	[mg/l]	1,23		4,75	
NO2-N	[mg/l]	0,30		0,13	
N-Gesamt	[mg/l]	37,95	38,01	9,58	15,00
PO4-P	[mg/l]	3,52		0,27	
P-Gesamt	[mg/l]	5,27	4,18	0,47	2,00

SCHMUTZFRACTEN

PARAMETER	DIMEN-SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	542,71	328,09	10,39	98,08
CSB	[to]	1.083,03	454,14	47,10	95,65
NH4-N	[to]	50,69		8,05	84,12
NO3-N	[to]	2,24		8,83	
NO2-N	[to]	0,556		0,241	
N-Gesamt	[to]	77,22	70,46	18,41	76,16
PO4-P	[to]	6,95		0,45	93,46
P-Gesamt	[to]	10,60	7,75	0,91	91,46

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	57,58	34,06
TS org. Mittel	[%]	78,95	62,27
Jahresmenge	[m³/a]	9.552,30	10.114,80
TS	[t/a]	550,00	324,76
TS organisch	[t/a]	449,48	208,95

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/a]	22,97
Sand	[t/a]	11,89
Faulschlamm	[t/a]	1.067,57

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/a]	746.504
Eigenproduktion	[kWh/a]	552.975
Einspeisung Netz	[kWh/a]	51.946
CH4-Gasproduktion	[m³/a]	155.620
CH4-Gasverbrauch	[m³/a]	155.619
Fackel	[m³/a]	1
Methangasbedarf	[m³/a]	3.608

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	33.856
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	24.781
EW CSB (120g/EWd)	[EW CSB]	24.727
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,40
	[kWh/EWd]	0,08
Stromeigenproduktion	[%]	74,08
Schlammfall	[gTS/EWbio]	60,81
CH4-Gasproduktion	[l/TSorg.]	346,22
	[l/EW]	17,21

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 1.600 Stunden pro Jahr

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Kläranlage im Jahr 1989 wurde auf 30.000 EWbio. ausgelegt.

Am 17.12.2009 wurde die Kläranlage 49.000 EWbio. neu eingestuft.

Mit dem Projekt S03_16 wurde die Kläranlage auf 58.000 EWbio. berechnet.

Es wurde eine Neuberechnung auf 60.000 EWbio. durchgeführt, weil wir durch den Umbau geringfügig mehr Belebungsbeckenvolumen haben und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 04.12.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/006A1011/1 am 22.03.2019 auf 60.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale Wochenmittel betrug in KW 27 im Juli 2019 131.683 EWbiol.

Der maximale Tageswert 2019 betrug 249.817 EWbio. am 04.07.2019.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2020 71.726 EWbio.

Maximale Werte 2025

Das maximale Wochenmittel 2025 betrug 67.421 EWbiol. vom 30.12.2024 bis 05.01.2025.

Der maximale Tageswert 2025 betrug 102.133 EWbio. am 03.01.2025.

Der maximale Monatsmittel 2025 betrug im Jänner 48.312 EWbio. und liegt unter der Auslegung der Anlage.

Besondere Vorkommnisse

Die besonderen Vorkommnisse sind in den jeweiligen Monatsprotokollen dargestellt und werden hier nicht mehr angeführt.

Der Prozessverantwortliche von KP 02-Abwasser reinigen macht periodisch Sitzungen mit den Prozessteammitgliedern. Bei der letzten Sitzung wurde beschlossen, NO2-N und NO3-N im Zulauf aus folgenden Gründen ab September nicht mehr wöchentlich zu messen:

- Die Messung dieser Parameter ist gesetzlich nicht gefordert
- Diese Parameter befinden sich auf den Anlagen (mit Ausnahme der ARA Unteres Pustertal) immer in derselben Größenordnung (zwischen 0-1 mg/l)

Diese Parameter werden verfahrenstechnisch auf der Anlage nicht benötigt, um z.B. Präventivmaßnahmen einzuleiten (außer in ARA Unteres Pustertal)

Überläufe in die Gader:

Anzahl der Überläufe: 925 Stück

Überlaufzeit: 66,03 Stunden

Überlaufmenge: 5.258,00 m³

Führungen:

Im Jahr 2025 wurden auf der ARA Innichen-Sexten 0 Führungen, in ARA Wasserfeld 0, in ARA Unteres Pustertal 1, in ARA Sompunt 0 und in ARA Tobl 23 Führungen gemacht, insgesamt 24 Führungen mit insgesamt 361 Besuchern.

Werterhaltung ARA Pustertal AG:

In die Werterhaltung der Anlage wurde folgendes investiert: Für Verbesserungen wurden insgesamt 213.312,21 € ausgegeben. An Reparaturkosten sind insgesamt 387.922,24 € angefallen, in Bauinstandhaltung wurde 55.998,09 € investiert; es wurden Ersatzteile in der Höhe von 672.287,50 € gekauft, an Verbrauchsmaterialien wurden 243.093,08 € ausgegeben; **insgesamt wurde ein Betrag von 1.572.613,12 € in die Werterhaltung der Anlagen investiert.**

Für Wartungsverträge für Sicherheitseinrichtungen, Analysen und Transporte wurden insgesamt 548.595,07 € ausgegeben.

Für Chemikalien in der Rauchgasreinigung wurden 175.930,86 € ausgegeben, für sonstige Hilfsstoffe und Chemikalien 605.315,50 €.

Werterhaltung Hauptsammler OEG 4:

In die Werterhaltung des Hauptsammlers OEG 4 wurden 68.182,43 € und in die Kleinkläranlagen 56.294,73 € investiert.

Werterhaltung ARA Sompunt:

In die Werterhaltung der Anlage wurde insgesamt 149.266,63 € investiert: Für Verbesserungen wurden insgesamt 49.909,67 € ausgegeben. An Reparaturkosten sind insgesamt 15.529,44 € angefallen, in Bauinstandhaltung wurde 10.721,71 € investiert; es wurden Ersatzteile in der Höhe von 47.224,47 € gekauft, an Verbrauchsmaterialien wurden 14.355,56 € ausgegeben, für Hilfsstoffe und Chemicals 70.972,17 €.

Für Wartungsverträge für Sicherheitseinrichtungen wurden insgesamt 4.977,46 € ausgegeben.

Werterhaltung Hauptsammler Sompunt:

In die Werterhaltung des Hauptsammlers wurden 3.727,69 € investiert.

Kleinprojekte

S_01-2025 Pic sforz

PL-Thomas Pitscheider

Bei diesem Kleinprojekt geht es um die Sensibilisierung der Schulkinder auf Trink- und Abwasser. Es waren schon einige Schulklassen auf der Kläranlage und es werden spielerisch auch Techniken der Abwasserreinigung umgesetzt.

Das Kleinprojekt wurde mit Datum 31.12.2025 erfolgreich abgeschlossen.

Investitionsprojekte:

S07_23 Energieoptimierung und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Sompunt-Abtei

Der Architekt Oswald Valentini hat das Einreichprojekt erstellt und es im Sinne des Art. 70 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetztes Nr, 9 vom 10. Juli 2018 am 20.01.2023 beim Amt für Raumordnung eingereicht.

Das Gutachten wurde am 17.02.2023 ausgestellt.

Der Architekt Oswald Valentini hat das Einreichprojekt im Sinne des Art. 70 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetztes Nr, 9 vom 10. Juli 2018 am 20.01.2023 bei der Gemeinde Abtei eingereicht.

Gutachten Gemeinde ausgestellt am 08.03.2023.

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 30.03.2023 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 05.04.2023 unter Punkt 5.1 genehmigt. **Projektsumme: 3.497.499,09 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wird am 21.04.2023 abgegeben.

Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/006A1019/12 am 08.06.2023 ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 13.06.2023 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das 2. Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 19.04.2024 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das Finanzierungsdekret Nr. 10566-2024 wurde vom Verwaltungsaamt für Umwelt am 24.06.2024 ausgestellt. **Betrag: 2.623.124,32 € (75,00 % von 3.497.499,09 €) (2024-474.000,00 €; 2025-1.100.000,00 €; 2026-1.049.124,32 €)**

Die Restfinanzierung durch die Gemeinden mit einem Gesamtbetrag von 1.053.352,05 € (3.497.499,09 € - 2.623.124,32 € + 178.977,28 € (Photovoltaik) muss noch von der Vollversammlung am xx.yy.2024 genehmigt werden.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausführung des Projektes in der Sitzung Nr. 05 am 24.07.2024 unter Punkt 8.1 und die Vorgehensweise vertagt, weil die Restfinanzierung noch nicht genehmigt worden ist.

Aus Dringlichkeitsgründen werden die Pos. 2.1, 2.2 und 2.6 des Investitionsprojektes ausgeführt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG wird die Ausführung des Projektes in der Sitzung Nr. 07 am 16.10.2024 unter Punkt 3.1 genehmigen.

Das Variantenprojekt Nr. 1 für das Amt für Gewässerschutz wurde am 18.07.2025 erstellt .

Das Ansuchen mit allen Dokumenten an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 18.07.2025 zur Genehmigung über pec mail gesendet.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Variantenprojekt Nr. 1 für das Amt für Gewässerschutz in der Sitzung Nr. 07 am 06.08.2025 unter Punkt 7.1 genehmigt.

Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/006A1019/12 am 08.08.2025 ausgestellt.

Das Variantenprojekt Nr. 2 für das Amt für Gewässerschutz wurde am 31.12.2025 erstellt.

Das Ansuchen mit allen Dokumenten an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 31.12.2025 zur Genehmigung über pec mail gesendet.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Variantenprojekt Nr. 2 für das Amt für Gewässerschutz in der Sitzung Nr. 01 am 21.01.2025 unter Punkt 7.1 genehmigt.

Abwicklung

Die Ausschreibungsunterlagen wurden vom Bauleiter mit Datum 30.09.2024 erstellt.

Ausschreibungssumme: 2.950.449,26 €.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG wird die Ausschreibung des Projektes in der Sitzung Nr. 07 am 16.10.2024 unter Punkt 3.2 genehmigen.

Veröffentlichung: 18.11.2024

Abgabe: 09.12.2024 um 12.00 Uhr

Öffnung Umschlag A am 11.12.2024 um 10.10 Uhr

Technische Kommission und B am 13.12.2024 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Öffnung Umschlag C am 13.12.2024

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den Zuschlag des Projektes in der Sitzung Nr. 07 am 18.12.2024 unter Punkt 3.2 genehmigt.

Die Startsitzung hat am 30.01.2025 stattgefunden.

Der Vertrag Nr. 01/2025 wird mit Datum 06.02.2025 mit einer **Vertragssumme von 2.920.558,47 €** (Abschlag: 2,47631 %)

Der Bauleiter hat mit Datum 07.02.2025 ein **1. Variantenprojekt** ausgearbeitet mit allen dazugehörigen Unterlagen. **Neue Vertragssumme: 2.764.803,27 €** (2.920.558,47 € - 155.755,20 €)

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das 1. Variantenprojekt der Firma in der Sitzung Nr. 02 am 26.02.2025 unter Punkt 3.1 genehmigt.

Die Baubeginnmeldung A13 wurde vom Bauleiter mit Datum 04.03.2025 ausgestellt. Laut 6.1b beträgt die Bauzeit 290 Kalendertage.

Vorgesehener Fertigstellungstermin: 19.12.2025

Die Bauarbeiten gehen zügig voran.

Der Bauleiter hat mit Datum 19.06.2025 das Variantenprojekt Nr. 2 ausgearbeitet, mit den neuen Preisen Nr.1 NPB01-NP12 und NPM01-NPM07 während die Positionen 3.3.1 e 3.3.2 Schaltschränke (relazione, confronto costi, weggelassen wurden. Vereinbarung neuer Preise Nr. 1 und der diesbezüglichen Dienstanordnung Nr. 1)

Neue Vertragssumme: 3.008.180,44 € (Erhöhung um 8,80 % bezüglich Variantenprojekt Nr.1-2.764.803,27 € ohne Photovoltaikanlage)

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das 2. Variantenprojekt der Firma in der Sitzung Nr. 02 am 24.06.2025 unter Punkt 7.1 genehmigt.

Der Bauleiter hat mit Datum 20.11.2025 das Variantenprojekt Nr. 3 ausgearbeitet, mit den neuen Preisen Nr.1 NPE01-NPE66 und NPM08-NPM09. Vereinbarung neuer Preise Nr. 2 und der diesbezüglichen Dienstanordnung Nr. 2)

Neue Vertragssumme: 3.029.682,28 € (Erhöhung um 3,74 % gegenüber Vertragssumme.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das 3. Variantenprojekt der Bietergemeinschaft in der Sitzung Nr. 10 am 21.11.2025 unter Punkt 6.1 genehmigt.

Vereinbarung neuer Preise Nr. 4 wurde am 30.11.2025 ausgestellt für die NPM10 und NPE42.

Neue Vertragssumme: 3.063.682,13 € (Erhöhung um 4,90 % gegenüber Vertragssumme.

Ansuchen Fristverlängerung am 01.12.2025

Bauleiter hat das Gutachten am 02.12.2025 ausgestellt mit dem neuen Fertigstermin am 17.02.2026.

Abwicklung der Photovoltaikanlage

Die Ausschreibungsunterlagen wurden vom Bauleiter mit Datum 30.09.2024 erstellt.

Ausschreibungssumme: 149.755,20 €.

Angebot Elpo: am 09.10.2025 mit 137.382,32 € inkl. Sicherheit: 4.995,00 €

Auftrag Nr. S-001/2025 am 03.02.2025 mit: 132.387,32 € + 4.995,00 € = **137.382,32 €.**

Die Photovoltaikplatten am Rechenhaus und am bestehenden Betriebsgebäude sind montiert.

Folgende Genehmigung und Gutachten sind im Gange:

24.07.2025 Dokumentation u. Einzahlung Edyna u. Elpo gesendet (Erledigt)

24.07.2025 Elpo hat Ansuchen im Portal Edyna gestellt. (Erledigt)

30.09.2025 Dokumentation u. Einzahlung Edyna u. Elpo gesendet (Erledigt)

EVU im Portal Meldung FINE LAVORI All_P1 (Elpo) ca. November

EVU im Portal Meldung INIZIO LAVORI All_A3.1 (Elpo) ca. November

EVU im Portal Meldung FINE LAVORI All_P (Elpo) ca. November

Doku für den regolamento di esercizio (Elpo) ca. November

Aktivierungsprotokoll Edyna erst nach erfolgter Inbetriebnahme augestellt ca. November

UTIF-TERNA-GSE (ca. November)

GSE: ritiro dedicato für Stromüberschuss (Elpo)

Datum: 04.01.2026

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

